

Disastrous Love

Stress um Yoko [das allerletzte kapitel lädt]

Von Joyo

Kapitel 13: Foto-shooting-Teil 3

Huhu!!!!!!!!!!!! Da bin ich wieder!!! Sorry hatte mir sehr viel Zeit gelassen mit dem Kapitel...hatte leider ein paar Schreibstaus...T_T

Aber jetzt ist es da!!!^^

Viel Spaß damit!!! Und ich hoffe mal Kap 14 bekomme ich dann auch noch hin...

ACH UND NOCHWAS!!!!!!!!!!

VIELEN VIELEN DANK FÜR DIE VIELEN UND NETTEN KOMMIS!!! ICH HAB MICH TOTAL GEFREUT!!!*alle knuddel*^^

Kap 13

Das Foto-shooting-Teil 3

Als Ren, dicht gefolgt von Kyoko, zum Fotografen marschierte, wurde er sogleich freudig empfangen und auf die Plattform gehievt, auf der er posieren sollte.

"Super!!! Los geht's!! Steht alles?? Dann los!!!"

Kyoko setzte sich am Rand auf eine Bank und betrachtete das Shooting aufmerksam. Ren sah so gut aus, in dem blitzenden Licht. Kyoko merkte wie ihr warm wurde.

Ren sah nicht nur gut aus, er sah unheimlich gut aus und professionell, wie kein anderer. Er schien schon viele Shootings hinter sich zu haben...Kyoko bewunderte seine Ausstrahlung...//Also er hätte auch Model werden können...bei diesem..*huh* was denke ich denn hier??!!//

Ren schaute angestrengt in die Kamera. Eigentlich wollte er diesen Job nicht machen, aber als berühmtester Schauspieler Japans musste er das zwangsläufig. Er hasste es, dieses stumme dastehen und von allen begafft zu werden, das durch die hellen Scheinwerfer auch noch verstärkt wurde. Außerdem blendete ihn der Blitz der Kamera und hier oben war es verdammt kalt... Er war froh, wenn das ganze vorbei sein

würde...soweit waren sie aber noch lange nicht. Kurz warf er einen Blick auf Kyoko. Sie schaute ihn an, offenbar begeistert...was war nur los?

Ren, der sich das erste mal um etwas anderes Gedanken machte, als an seine Arbeit, verlor dann auch letztlich seine Konzentration und driftete ab in Gedanken...

//Kyoko...was ist los mit dir??? Du benimmst dich so anders...nicht, dass es mir nicht gefallen würde, dass du mir so viel Aufmerksamkeit schenkst...aber...seitdem Vorfall im Bus...seit...dem Vorfall im Wald...Irgendwas ist doch los mit dir???//

"STOPP!! REN!!! KONZENTRIER DICH DOCH!!!", schrie der Kameramann, der ganz außer sich war, weil Ren die Kamera komplett vergessen hatte.

Kyoko schaute Ren verwirrt an, warum hatte er sie eben angesehen und alles andere vergessen???

Sie versuchte durch seine Mimik zu erkennen, was denn los war...offenbar war er auch verwirrt. Konnte sich aber konzentrieren und weiter machen, sodass das Blitzgewitter von neuem begann.

//Sie sind verwirrt?? Oh nein, habe ich was falsch gemacht??? Oh mein Gott ja!!! Ich habe ihn ununterbrochen angestarrt!!!// Kyoko bekam eine leichtes Pink auf ihren sonst so blassen Wangen und schaute verlegen auf ihre Hände, die sie in ihren Schoß zusammenknetete.

"Okay Ren!! Danke wir sind fertig!!! Zumindest für's erste...momentan haben alle Mittagspause!!!" "Ahh endlich!!!", kam das Gemurmel von allen Angestellten und von dem Geklicke und Geblitze war nun nur noch ein lautes Geschnatter zu vernehmen.

Kyoko hatte gar nicht bemerkt wie schnell die Zeit vergangen war...(war zu beschäftigt Ren anzustarren)

Überrascht stand sie auf ohne sich um zu sehen und prallte mit dem Kopf gegen Rens Brust, der soeben unerwartet vor ihr erschienen war.

"Kyoko-chan, in welches Restaurant willst du gehen?", fragte er sie belustigt und strich ihr sanft über den schmerzenden Kopf, den sie an der Unfallstelle rieb. Kyoko, erneut rot angelaufen, antwortete hastig:"Essen???"

"Ja, erinnerst du dich? Dafür, dass du meine vorige Assistentin verscheucht hast, wolltest du mit mir essen gehen!!", sagte er und lächelte sie immer noch frech an.

"Habe ich??", Kyoko wollte sich irgendwie rausreden in ihrem verpeilten Zustand, der durch ihre plötzlichen Liebesgefühle ausgelöst wurde. Sie wollte nicht unbedingt mit dem Verursacher ganz alleine essen gehen...ihr war wirklich schon peinlich genug, dass sie ihn bei dem Shooting die ganze Zeit begafft hatte, wenn sie ihn woanders anstarrte und für Sekunden in ihren Gedanken verschwand und zwar alleine, war es ja wohl noch schlimmer!!!

"Ja hast du..", sagte er nun in einem sehr kühlen Unterton, wobei sich sein Blick auch um einige verfinsterte.

"Eh...Tsuruga-", Kyoko stoppte, denn Rens Blick wurde noch ein Tick finsterer.

"Ahh REN!! Es tut mir Leid!!...Nun ich...ähmm..ich....gehe mit ihnen...", antwortete Kyoko und gab sich geschlagen.

Ren lächelte siegessicher, er wusste, dass sie darauf reagieren würde.

"Ach...nett...du willst mit mir gehen??^^", sagte er darauf und schmunzelte. Kyoko lief an wie eine rote Tomate:"ICH MEINTE ESSEN GEHEN!!!!"

"Ja ich doch auch, was dachtest du denn?? Komm jetzt, lass uns erst mal in die Stadt gehen.", er grinste zufrieden, wenn sie sich so benahm, kam seine sadistische Ader wieder hoch...mit der flirtete er nur allzu gerne...

//Ahh!!! Er nimmt mich wieder andauernd auf die Schippe!!! Wiesoo???//, dachte Kyoko peinlich berührt...//Aber irgendwie ist es nicht ganz so fies....es ist so als würde er nur versuchen etwas aus mir heraus zu locken.//

Ren ging, offenbar sehr gut gelaunt, denn er grinste ununterbrochen, in den Fahrstuhl, der sie wieder nach unten bringen sollte. Kyoko gesellte sich schnell neben ihn. //Komisch, er ist viel lockerer als sonst...//, dachte sie und betrachtete ihn erneut von der Seite, warum fiel es ihr nur so unheimlich auf??? Er sah so verdammt gut aus!!! Wieso konnte sie ihre Blicke nicht von ihm abwenden??

"Kyoko-chan?? Ist etwas??", fragte Ren, der sehr wohl ihren Blick bemerkt hatte.

"Huh??? N...Nein!!!", sagte sie und dreht sich abrupt um...//AHHHH warum kann ich momentan so schlecht schauspielern?? Verdammt!!"

Ren lachte. "Kyoko...stimmt irgendwas nicht mit dir???", Ren fragte sie tatsächlich, er wusste ungefähr, was es sein könnte...doch er wollte sich vergewissern...Denn..war es denn möglich seine Vermutung??? Und warum machte ihn allein schon der Gedanke daran so fröhlich und ausgelassen???

pling

"Äh...Ren...der Fahrstuhl, wir müssen hier heraus!!!", Kyoko wollte so schnell wie nur irgendst möglich das Thema wechseln...

Und Ren, der von Kyoko nicht zu viel verlangen wollte, stimmte dem zu und ging mit ihr zusammen aus dem Fahrstuhl.

"In welches Restaurant willst du nun???", fragte er sie, als er sich sein Kappi aufzog.

"Ren...etwas anderes...warum haben sie sich nicht umgezogen?? Dürfen sie einfach so Designerklamotten mit sich rumschleppen???", fragte das kleine Mädchen, der gerade Rens Klamotten auffielen(vorher hatte sie darauf nicht geachtet).

"Ach die...die darf ich behalten...", meinte er amüsiert.

"Was im Ernst??? Naja...Starsprivilegien wahrscheinlich...Aber Ren!! Die Klamotten fallen doch total auf!!", meinte sie ängstlich, denn jetzt hatte sie Angst vor Fananstürmen, sobald sie ein Lokal betraten.

"Ja...als Star bekommt man öfter was geschenkt...selbst wenn man es gar nicht haben will...Naja ich habe die Klamotten nicht gewechselt, weil ich den Verschluss hasse und ich dich nicht nochmal in Anspruch nehmen wollte!", bei den letzten Worten schielte er wieder mit einem verführerischen Lächeln auf den Lippen zu ihr herüber.

//In Anspruch nehmen, beim ausziehen...Oh mein Gott!!!//, dachte sich Kyoko und wurde, wie von Ren beabsichtigt, erneut tomatenrot.

"Aber hier in Nagoya...denke ich fällt es nicht sonderbar auf...", meinte er als sie gerade vor einer Gruppe Jungs, die buntgestreifte, verschiedene Paare Socken, halb zerrissene und fast nicht mehr als Jeans erkennbare Hosen, zusammen mit einem 40 farbigen Pulli und ein zerfranstes Halstuch trugen.

"Okay...ich denke...da hast du recht...", sagte sie und machte sich um einiges weniger Sorgen, plötzlich von einer Meute lechzender Oberschülerinnen verfolgt zu werden.

"In welches Restaurant willst du denn nun??", fragte er erneut, sie schien sich um die Antwort zu drücken...

"Ren...ich finde, dass sollte jemand wie du, der nicht gerne isst, bestimmen, sonst isst du wieder gar nichts!!!", versuchte sie ihn zu überlisten, doch er toppte das ganze mit seiner Aussage noch:"Ich esse alles...aber sag mal...hast du nicht wieder Lust HAMBURGER zu essen???", Ren sagte es und lachte sich, dank vieler Erinnerungen an "kingsize hamburger", kaputt.

"AHHHH ich wusste es!!! SIE HABEN SICH DARÜBER LUSTIG GEMACHT!!!", sagte Kyoko eingeschnappt..."Genau deshalb werden SIE das Essen auswählen!!!"

Ren hatte ihr genau zugehört...okay...da ging er wohl zu weit...sie hatte ihn wieder gesiezt...

"Tut mir Leid, Kyoko-chan...ich hatte mich nur an etwas, was sehr weit in der Vergangenheit liegt erinnert...", sagte er und schaute sie wieder voll ernst an, als er aber ihr finsternes Gesicht sah...konnte er einfach nicht anders...er musste...einfach...loslachen.....

"Ahahahahahahahahaha", lachte er erneut drauflos und Kyoko wurde fuchsteufelswild. "AHHHHHHHHH!!! Jetzt reicht's mir wirklich!!!! Gehen sie allein essen!!!", beantwortete sie sein Lachen und rannte, rot im Gesicht, weil ihr die Geschichte einfach zu peinlich war, blind durch die überfüllten Straßen Nagoyas.

"Nein Kyoko!!! Warte!!!", rief Ren und rannte ihr geschockt nach. //Verdammt!!! Ich habe sie zu sehr gestresst!!! Warum muss ich auch immer auf diese unglaublich bescheuerte Art flirten??(wir finden sie net bescheuert Ren, WIR LIEBEN SIE!!!XDD)//

Doch Kyoko war in den Menschenmassen vollkommen untergetaucht und Ren hatte sie verloren.

//Nein!!! Wo ist sie???!!!!//

Ren rannte, sich sorgend, so schnell wie er konnte und durchsuchte die vollen Straßen. //Kyoko verdammt wo bist du???//

{ein gewisses dunkles Haus^^}

"Heee Reino-Heino!!!", rief Sho durch den langen Gang der Villa, als er durch die schwere Eingangstür trat.

"Wo biste denn???"

"..."

"Huhuuuuu!!!"

"..."

"HUNDIEEEEEEEEEEEEEEE"

"HALT'S MAUL!!! ICH BIN BESCHÄFTIGT!!!", schrie Reino genervt Sho entgegen.

Er hockte vor dem PC und schien immer noch nach Hinweisen von Rorys Wohnsitz zu suchen.

"Ich denke mal ich weiß was du suchst...ich kenne den Wohnsitz von Rory Takarada...", sagte Sho als er in das Zimmer von Reino ging.

Reino hörte ruckartig auf zu tippen und schaute Sho böse an, wenn er nicht sofort was erwidert hätte, hätte Reino ihn wohl mit seinen Dämonen erwürgt.

"Was denn??? So schlecht drauf??? Hast nicht etwas gefunden hä? Ich habe bei LME nachgefragt...Die Empfangsdame...war mir verfallen, hahaha!!!" "KOMM ZUM

PUNKT!!!!", brüllte Reino wütend, er hatte von diesem quatschenden Sänger schon genug gehört.

"Jaja...schon gut...also er wohnt...in der Rorystreet, 16 in Harajuku."

"HARAJUKU????", fragte Reino sichtlich überrascht...

"Ja, ich habe mich auch gewundert...dann dachte ich aber...vll fühlt er sich wohl unter den gleichgesinnten...", sagte Sho und grinste dabei wieder blöd.(okay...man merkt...ich mag ihn net so besonders...v.v)

"Hmm...fein..dann kannst du gehen...da ist die Tür!", sagte Reino und deutete mit seinem übermäßig mit Ringen verzierten Zeigefinger auf den Ausgang...

"Was du schmeißt mich raus???", sagte Sho empört.

"Du hast es erfasst, ich möchte nicht, dass du mich weiter voll laberst!!! meinetwegen kannst du morgen wieder vorbei kommen aber momentan habe ich keine Lust auf nen nervigen Laberkopf!!!", sagte Reino und schmiss Sho mit seinen Dämonen raus.

"Dieser!!!! Dieser Beaagle!!!!!!", sagte Sho draußen vor der Tür und verfluchte ihn weiter als er auf sein Motorrad zuging und nach Hause fuhr.

{Innenstadt Nagoya}

Ren konnte rennen so viel er wollte, er fand sie einfach nicht...

"Kyoko-chan!!! Bitte zeige dich!!!"

plappernde Menschenmenge

"Kyoko-chan!!!"

"Was ist denn??? Was willst du von mir???", fragte ein kleines Mädchen, das sich offenbar angesprochen fühlte und ihn fragend anstarrte.

"Ähmm...nichts...ich suche eine andere Kyoko-chan...nicht dich, kleine.^^", sagte Ren mit einem liebevollen Lächeln auf den Lippen.

"Ach so...wie sieht sie denn aus?", fragte das Mädchen.

"Hmm...naja sie hat kurze schwarze Haare, ist ungefähr so groß", Ren deutete mit seiner Hand und dem Abstand zum Boden ihre Größe an, "und...süß.", lächelte er.

"Hmm...so jemanden habe ich vorhin die Gasse dort lang rennen sehen!", meinte das Mädchen und grinste den Schauspieler aufmunternd zu.

"Wenn sie so süß ist wie ich jedenfalls..."

Ren lachte herzlich. "Ja...teilweise schon..."

Er bedankte sich bei dem jungen Mädchen und spurtete in Richtung Gasse...

Kyoko, die inzwischen in einer Sackgasse gelandet war, fragte sich ernsthaft, ob sie nicht ein bisschen überreagiert hatte und vielleicht jetzt einfach mit Ren hätte Hamburger essen können.(XDD)

Plötzlich hörte sie Schritte in der leeren Gasse...schnelle Schritte...

//Ahh nein ein Räuber!!! Ein Dieb!!! Ein Vergewaltiger!!!(Kyokos Fantasie...) Ich muss hier weg!!!// dachte sie und versuchte irgendwie die Betonmauer vor ihr hochzuklettern...

Das misslang ihr vollends und auf halber Höhe der Mauer rutschte sie ab und stürzte in die Tiefe(so 2m)...

//Nein!!! Ich werde sterben!!! Ahhhh!!!(Kyokos Fantasie...v.v°)//

"Hab ich dich!!^^", meinte eine ihr vertraute Stimme ganz nah bei ihrem Ohr.

Ren hatte ihren Fall abgefangen und hielt sie jetzt in seinen Armen, wobei Kyoko ihm den Rücken zudrehte und sich so erstmal versuchte zu ihm umzudrehen. Sie war so überrascht, dass die röte in ihr Gesicht erst später kam, als sie registrierte, dass ER sie umarmte...

"R..Ren..lass mich bitte runter...", meinte sie nur verlegen und versuchte sich aus seinem Griff zu befreien, beides mit wenig Erfolg, Ren hielt sie immer noch fest.

"Vergiss es, dann haust du nur wieder ab!! Was machst du eigentlich?? Kletterst diese Mauer hier hoch??", sagte er ernst und offenbar verstimmt, dass sie so schnell wieder aus dieser Umarmung raus wollte...

"Ich dachte da wäre...naja ich dachte sie wären...ein Dieb oder schlimmer...", antwortete das schwarzhaarige Mädchen verlegen.

"Haha...du und deine Fantasie...", lachte er daraufhin.

"So...da du mir wohl nicht antworten willst entscheide ich dann mal schnell wo wir essen...", meinte Ren schließlich, dem die Überlegung sehr schwer fiel.

"Wie wäre es...mit dem Restaurant, dort hinten...das scheint mir okay.", sagte er in Richtung Innenstadt gewandt.

"Das ist ein Japaner, ja?", fragte Kyoko die auch in die Richtung schaute. "Ich denke schon...so genau weiß ich das nicht...", sagte Ren der ehrlich wenig mit Designs von Restaurants am Hut hatte, schließlich besuchte er freiwillig kaum eines...

"Aber...das sieht teuer aus...", wollte Kyoko einwenden.

"Na und? Ich schätze mal, dass du Hunger hast...", sagte er nur kühl und trug sie auf seinen Händen, damit auch wirklich nicht entkommen konnte in Richtung Restaurant. Wobei Kyoko versuchte sich lautstark zu wehren, es aber nach einigen Versuchen aufgab...

"Guten Tag! Ich möchte bitte einen Tisch für zwei Personen!", sagte Ren, als er zusammen mit Kyoko auf dem Arm das Restaurant betrat. Alle Gäste schauten nicht schlecht... //Na Super...gleich wieder alle Aufmerksamkeit auf sich gezogen...dafür hast du ein Händchen Ren...//

Sofort wies sie ein Angestellter einem freien Tisch zu und Ren setzte Kyoko auf einem der zwei Stühle behutsam ab.

Er setzte sich darauf ihr gegenüber, nahm die Karte und studierte sie. Kyoko tat es ihm gleich, wenn auch widerwillig...

Ren legte die Karte beiseite und starrte Kyoko eine Weile lang an. Sie war wirklich hübsch geworden...Ihre Augen, ihre Haare, ihre Lippen...alles wirklich wunderschön...er mochte jeden Zentimeter an ihr...Aber...wie sollte er ihr das nur sagen???

Wenn er es nicht bald tat...würde er sie verlieren...das war ihm durchaus bewusst...aber wie sollte er ihr die Worte rüberbringen, die er noch nie im Leben ernst gemeint hatte? Immer war es nur Schauspielerei, die ihn dazu brachte...

"Kyoko-chan...was willst du essen?"

"Okonomiaki!!!", sagte sie sofort, sie hatte sich bewusst etwas rausgesucht, was im Normalpreis war, Ren würde sicher, als Gentleman bezahlen wollen...Sie wollte ihm daher nicht stark zur Last fallen...

"Und davor?", fragte er erneut und musterte sie...sie war bemüht es nicht zu billgi ausfallen zu lassen...aber auch nicht zu teuer...*khkhk*

Kyoko blickte kurz auf und sah einen ernst dreinblickenden Ren. "Ähmm...Miso...", sagte sie und musterte ihn...//Hmm...was war das eben...?//

"Und zum Nachtisch?", sagte er neckend...Kyoko blickte wieder auf die Karte mit einem angestregten Gesicht..

pffffff

Sie schaute nach oben...wieder ein ernstes Gesicht..."Litschie mit Blätterteigröllchen und..Eis?", sie schaute ihn fragend an.

Ren prustete los...wieder die Mitte...

"Bist ja sehr darauf bedacht, die goldene Mitte zu treffen??", meinte er schließlich, als er sich wieder gefasst hatte, durch die seeeeeeeeeeeehr wütend und beleidigt dreinblickende Kyoko....

"Na und...ich liege jemandem nicht gerne auf der Tasche!!!", meinte sie nur empört und drehte sich demonstrativ mit dem Kopf in die andere Richtung.

"Bin ich denn JEMAND?", fragte er und schielte leicht grinsend und herausfordernd zu ihr herüber. Er war sich inzwischen sicher....sie mochte ihn mehr als eine Kouhai einen Senpai...mehr als einen Freund...sie war...untypisch...aber niedlich...sie musste einfach verliebt sein...und das war sie nur bei ihm...glaubte er zumindest...ob er es wirklich testen sollte?

"N..Nein...du bist Ren Tsuruga...", flüsterte sie..."Und...ich...m...trotzdem liege ich nicht gerne auf deiner Tasche!!!", sagte sie schnell...man merkte, dass sie ursprünglich noch was anderes sagen wollte...

"Kyoko du "m"???", sagte er nun wirklich fordernd...langsam wurde er sich sicherer und sicherer...Sie musste einfach zumindest etwas in der Richtung für ihn empfinden!!!

"Ich....merke mir das, dass sie mich hier ausfragen und gehe nie wieder mit ihnen essen, wenn sie so weiter machen!!! Und wie sie sehen, kann ich sie auch ganz leicht wieder siezen also hören sie gefälligst auf mit dem Verhör!!!", sagte sie versucht möglichst wütend zu klingen, was bei ihm aber nichts brachte...er hörte ihr Geschauspielertes inzwischen schon von weitem...

Ren seufzte kurz auf..."Hach. immer das selbe mit dir...Na gut...dann sage ich dir später mal was...jetzt nicht...hier sind zu viele Leute dafür...daher hast du ja auch irgendwie recht, dass du schweigst...", er sagte das teilweise bedrückt und teilweise gelangweilt...und schaute auf den leeren Teller vor ihm...kam mal bald ein Kellner?

Sobald er das gedacht hatte, kam schon einer angerannt...

"Was wollen sie bestellen?", fragte er sie höflich und lächelte freundlich...jaja das gute alte Geschäftslächeln...

"Zweimal Miso, Okonomiaki, egal welche...und Litschies mit Blätterteigröllchen und Eis, danke!", sagte Ren und bestellte obendrein noch eine Cola für Kyoko und ein Spezi für sich. (immer schön nüchtern bleiben^^)

Der Kellner verbeugte sich und ging von dannen.

Kurze Zeit später kam er mit zwei Gläsern an den Tisch und stellte sie ab, danach verließ er sie sofort wieder.

Eine peinliche Stille war zwischen beide getreten...es war offensichtlich, dass beide nichts sagen wollten, entweder, weil sie eingeschnappt waren oder weil sie mehr hören wollten...je nachdem...

Ren entschied sich dann doch die Stille zu brechen...er wusste wie stur Kyoko war...

"...Mogami-san.....ich kann sie ebenso siezen...bitte sprechen sie mit mir!", sagte er

teilweise aus Spaß aber auch wirklich verärgert...was Kyoko zu merken schien...

"Ren-kun!!! Tut mir Leid!!!", sagte Kyoko sofort, aber sie wusste nicht was noch...ihr fiel einfach kein Thema ein...

"Was denkst du wird das Ende des Films sein?", fing Ren auf einmal an...

"Ähmm...ich weiß es nicht...der Regisseur hat keinen Ton gesagt!!", meinte Kyoko ehrlich.

"Du kommst doch demnächst mit..."

"Wahh!!! Ja aber darüber mach dir mal keine Sorgen!!! Ich muss ihn ja nicht küssen!!!"

"Bist du sicher?"

"Bist du eifersüchtig?" //Uh nein!!! Warum ist mir das raus gerutscht !!!*nicht so frech gegenüber Ren sein wollte*//

"...Ja..."

"WAS?!"

"Ich bin eifersüchtig...Reino muss niemanden küssen...im Vergleich zu mir..."

"Hmmpff!!", Kyoko war sauer...

"Aber ich würde trotzdem gerne mit ihm tauschen!", meinte er und grinste frech zu Kyoko rüber die langsam ihre verschränkten Arme löste und ihn überrascht und mit erröteten Wangen ansah.

"U..und wieso?", fragte sie zögerlich und malte mit dem Finger auf der Tischdecke...sie versuchte es zumindest..

"Verrat ich dir nicht!!!", antwortete Ren und grinste vergnügt sadistisch. //Ja, das war die Reaktion in ihrem Gesicht, die ich sehen wollte...!!!//, dachte er und schaute ein wenig verträumt zu der inzwischen wieder beleidigten Kyoko die sich bald komplett von seinem Tisch abwandte, wenn er so weiter machte...

"Das Essen! Ich hoffe es schmeckt ihnen!", sagte der Kellner der mit beladenen Tellern vorbeikam.

"Den Nachtsch bringe ich dann später!", meinte er und verschwand wieder in die Küche.

Kyoko drehte sich widerwillig zum Essen und aß erstmal sie Misosuppe.

Ren tat es ihr gleich, auch wenn er wie immer keinen Hunger verspürte.

"Kyoko-chan, sei mir nicht böse, aber das, was ich dir sagen will, würde ich dir gerne privat sagen!", meinte er nachdem er die Suppe vollkommen aufgegessen hatte...eines musste er zugeben das Essen war schon gut...reichte aber nicht an Kyokos Kochkünste heran...

Kyoko war inzwischen auch schon fertig und schaute ihn wieder etwas rot an, obwohl man diesmal nicht wusste ob das von der heißen Misosuppe kam, oder von Rens Worten.

"Nun...und wie privat wollen sie es dafür haben?", fragte sie neugierig.

"Sehhhhhhhhhrr privat!", lachte er und schnappte sich den Hauptgang, das Okonomiyaki.

"Wie viele Personen?", hakte sie nach, ohne sich beirren zu lassen.

"2, du und ich.", meinte Ren gelassen und schnitt seine japanische Pizza(lol) an.

"Haha, meinen sie, dass das heute noch möglich ist? Das hätten sie in der Gasse machen sollen...", höhnte sie, denn sie wollte es unbedingt wissen...was hatte er ihr zu sagen??? Was??

"Der Ort war mir zu unromantisch...mein Apartment wäre da besser.", sagte er immer noch gelassen, während Kyoko sich so ihre Hintergedanken machte...//SEIN APARTEMENT??? Ich soll da heute noch hin??? Nein, nein...nicht mit mir...//

"Also ich finde ein japanisches Restaurant ist passender...", sie schielte zur Seite um zu demonstrieren, dass sie es hier romantisch genug fand.

"Nein...die Gäste hier wären geschockt, wenn du plötzlich über mich herfallen würdest! (v.v aber ehrlich!!!)", Ren aß ruhig sein Okonomiaki und schaute Kyoko ganz normal an. //In Gedanken jedoch prüfte er sie immer noch und war gespannt auf ihre Reaktion...//

Kyoko war bleich...//Ahh...er weiß was ich für ihn empfinde!!! Definitiv oh mein Gott!!! Tut er mir das alles deswegen an? Wie gemein von ihm...macht er sich lustig??? Na warten sie...ich bin nicht umsonst ein Engel der Rache!!!//

"Ren-chan(*g*)!!! In Ordnung!!! Wir sehen uns dann bei deinem Luxusapartment!!! REN TSURUGA!!!", mit diesen Worten stand sie auf und verließ das Lokal, bis zu den letzten Worten, hatte ihnen eigentlich niemand Beachtung geschenkt...aber...jetzt...Tausende von Menschen erhoben sich von ihren Stühlen und stürzten sich nach vorne zu ihm.

"Können wir ein Autogramm haben??? Sind sie wirklich Ren Tsuruga??? War das Mädchen vorhin ihre Assistentin(sie hatten dem Gespräch nicht gelauscht)???", sie überwarfen ihn mit Fragen und Fragen, sodass er sie freundlich anlächelte, 30.000 Yen auf dem Tisch hinterließ und ebenso, wie Kyoko aus dem Lokal stürmte....

Von mehreren heulenden Fans verfolgt, lief er durch die Straßen und suchte nach seiner Geliebten.

//Kyoko? Wo ist sie hin??? Zurück zum Shooting?//

„EEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEN WIR LIEBEN DICH!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!“, hörte er das laute Gekreische hinter ihm.

//Könnst du das doch nur von Kyoko hören...//, dachte Ren und seufzte als er sehr schnell vor rannte und um die Ecke bog um gleich wieder in einer Gasse abzutauchen um die Meute abzuhängen.

Doch diese war nicht ohne und hatte seinen Trick durchschaut. Schnurstracks bogen sie ebenso in die Gasse ein, die zu Rens Bedauern eine Sackgasse war...

„RENNNNNNNNNNNN!!!!!!!! ICH WILL EIN KIND VON DIR!!!!“, kreischte ein weiteres Mädchen unter ihnen.

Ren, der inzwischen ziemlich eng umkreist war, wurde es unangenehm...//Ich war noch nie in so einer weiblichen Fangemeinde gefangen...//

*kreisch**umfall*

Eine von ihnen entpuppte sich als Anführerin und hob gerade die Hand an zum Angriff: "LOS AUF IHN!!!"

Ren erlebte gerade noch einen Moment der Schocksekunde, als sich eine Horde kreischender Teenies auf ihn stürzte und an seinen Klamotten rumzerterte.

„Ähh...würdet ihr bitte auf...“*ritsch*...schon war das Designerhemd hin...//Ein Glück habe ich ein anderes Outfit für später...Ahh wie komm ich hier raus???//

„Ich habe ein Stück von seinem Hemd!!!!“, schrie eines der Mädels überglücklich und roch an dem Stück Stoff. (Fan eben^^°)

//T_T Hilfe.....!!!!!!!!!!!! Ich habe das Gefühl die zerfleischen mich noch!!!Auuu!//

„Ich habe ein Haar ein Haar ein Haar!!!! Das hänge ich an meine Voodoopuppe!!!“

//Oh mein Gott....//

„Du weißt doch gar nicht wie man damit umgeht!!!“, meinte plötzlich eine ihm wohl vertraute Stimme.

„Du wirst wahrscheinlich das Haar mit Klebestreifen an irgendeine Papierpuppe

kleben!!! Schau mal DAS sind wirkliche Voodoopuppen!!!“, sagte Kyoko Mogami und hielt zwei Ren-Voodoopuppen in der Hand.

Die Fans schauten begierig auf die Puppen, die ihrem Idol so ähnlich sahen. Einige von ihnen stürzten schon drauf los, bis auch die Hordenanführerin losjagte und der Rest allmählich folgte. Kyoko schmiss die Puppen weg, soweit sie konnte und rannte danach zu Ren.

Dieser saß nur noch mit wenigen Stofffetzen als Hemd bekleidet, mit einer schwarzen Hose und einem etwas eingerissenen Gürtel, erschöpft am Boden der Gasse.

„A...Alles okay Ren?“, fragte sie behutsam und etwas rot, da sie einfach nicht umhin konnte, seinen muskulösen Oberkörper zu übersehen.

„....Ja...“, sagte er etwas eingeschnappt. //Schön...du hast mich gerettet...aber du hast mich auch erst in den Schlamassel gebracht und...WAS WAREN DAS FÜR PUPPEN????//, dachte er genervt und zum Teil auch neugierig. Warum hatte sie Puppen von ihm?

„Kyoko-chan, was waren das für Puppen?“, fragte er und begutachtete sie mit einem kennenden Blick.

„Ähmm....nur...damals...habe ich sie entworfen um mich abzureagieren...sie waren ja damals so gemein zu mir...so wie jetzt...“, sagte sie und blickte etwas mies gelaunt drein...

„Tut mir Leid.....ich habe unheimlichen Spaß daran naive Mädchen wie dich hopp zu nehmen. Trotzdem ist es was besonderes bei dir...Ist vielleicht meine Art...“, Ren war etwas zögerlicher geworden...“dir zu zeigen, dass ich dich mag...”

ende kap 13